

Neues Kapitel für den Offenen Kühlschrank

Im Treffpunkt an der Ach wurde der zweite Kühlschrank eingeweiht.

DORNBIRN Künftig heißt es in der Höchsterstraße 30 nicht mehr nur „Treffpunkt an der Ach“, sondern auch „Treffpunkt Offener Kühlschrank“. Vergangene Woche wurde der zweite Offene Kühlschrank in Dornbirn offiziell in Betrieb genommen und damit schreibt die Geschichte des Projekts ein weiteres Erfolgskapitel.

Für die Zeit des Umzugs der Stadtbibliothek in das neue Gebäude wurde der Kühlschrank in den Treffpunkt an der Ach verlegt. An diesem Standort wurde er so gut angenommen, dass der Kühlschrank bleiben wird und nun aufgrund des regen Austauschs sogar ein größeres Gerät benötigt wurde. „Unglaublich, wie der Kühlschrank auf Begeisterung bei den Besuchern stieß. Durch die täglichen Öffnungszeiten und die vielen verschiedenen Gruppen, die im Gebäude ansässig sind, läuft es super und alle freuen sich, dass jetzt auch hier ein Kühlschrank im Haus ist“, sagt Ingrid Benedikt vom Projekt Offener Kühlschrank.

Am vergangenen Freitag erfolgte die offizielle Eröffnung, die zahlreiche Interessierte und Unterstützer in den Treffpunkt an der Ach lockte. Bürgermeisterin Andrea Kaufmann und die Stadträtinnen Marie Louise Hinterauer und Juliane Alton schnitten feierlich die Bänder durch und Hinterauer steuerte zudem noch symbolisch selbst gemachte Eingeweckte Kirschen für den neuen Kühlschrank bei.



Das Team des Offenen Kühlschranks ist begeistert, wie gut der neue Kühlschrank beim Treffpunkt an der Ach angenommen wird.



Enes, Ben und Aaron von der MS Markt verwöhnten die Eröffnungsgäste bei der Einweihung vom Offenen Kühlschrank mit Resteköstlichkeiten. CTH

Passend zum Thema ließen sich die Gäste im Anschluss mit verschiedenen Resteköstlichkeiten, die von

der 3. Klasse der MS Markt kreiert und serviert wurden, kulinarisch verwöhnen. CTH